

Wirtschaft und Recht

Serie A

Prüfungsdauer: 120 Minuten

Hilfsmittel:

- ZGB/OR (ohne Handnotizen)
- Taschenrechner (nicht programmierbar)

Name: Vorname:

Kand.-Nr: Klasse:

Themen

Mögliche Punkte

Erzielte Punkte

Teil 1: Grundlagen Wirtschaft und Recht

1. Diverse Themen

6

2. Marktziele

5

3. Krankenversicherung

6

4. Mietvertrag

4

5. Arbeitsvertrag

6

6. Schuldbetreibung

5

7. Marktwirtschaft

13

Total Teil 1

45

Teil 2: Fall zur Betriebs- und Rechtskunde

1. Fragen zum Unternehmen

6

2. Organisation und Personalwesen

9

3. Gesellschaftsrecht und Steuern

8

4. Kaufvertragsrecht

8

5. Finanzierung und Analyse Halbjahresabschluss

9

Total Teil 2

40

Teil 3: Fall zur Volkswirtschaftslehre

15

Total Teile 1 - 3

100

Note:

Examinator/Examinatorin

Experte/Expertin (bzw. Zweitkorrektur)

Notenskala

Punkte	0 – 4	5 – 14	15 – 24	25 – 34	35 – 44	45 – 54	55 – 64	65 – 74	75 – 84	85 – 94	95 – 100
Note	1	1.5	2	2.5	3	3.5	4	4.5	5	5.5	6

Teil 1: Grundlagen Wirtschaft und Recht

45 Punkte

1. Diverse Themen

6 Punkte

Bei den folgenden Aufgaben sind **alle zutreffenden** Antworten anzukreuzen (Minus 1 Punkt bei fehlendem oder falschem Kreuz).

a) Welche Aussage zur Vertragsentstehung ist richtig? (1P)

- ☐ Wenn einem Vertrag eine absichtliche Täuschung zugrunde liegt, ist dieser nichtig.
- ☐ Einzelarbeitsverträge, Mietverträge sowie Kaufverträge über Fahrnisgüter können grundsätzlich auch mündlich rechtsgültig abgeschlossen werden.
- ☐ Ein Lehrvertrag ist anfechtbar, falls die Arbeitszeiten nicht geregelt sind.

b) Welches der folgenden Elemente ist nicht Bestandteil des Marketing-Mix? (1P)

- ☐ Vertragliche Zusicherungen bezüglich Serviceleistungen
- ☐ Angestrebter Marktanteil
- ☐ Festlegung der Vertriebskanäle

c) Welche Aussage zum Erbrecht ist richtig? (1P)

- ☐ Herr Rutz kann seinen Sohn enterben, da dieser nach einem Streit wegen einer Kleinigkeit vor 22 Jahren den Kontakt mit ihm abgebrochen hat.
- ☐ Will der Erblasser eine Person begünstigen, ohne dass diese als Erbin eingesetzt wird, spricht man von einem Legat (Vermächtnis).
- ☐ Für die Rechtsgültigkeit eines mündlichen Testamentes sind keine Formvorschriften einzuhalten.

d) Welche Aussage zur Finanzierung ist richtig? (1P)

- ☐ Im Rahmen der Kreditprüfung wird die Bonität des Kreditnehmers untersucht. Unter der Bonität wird die Kreditwürdigkeit und die Kreditfähigkeit verstanden.
- ☐ Eigenfinanzierung ist immer Innen- oder Selbstfinanzierung.
- ☐ Eine Hypothek ist ein klassisches Beispiel eines gedeckten Betriebskredites.

e) Welche Aussagen zum Wirtschaftskreislauf sind richtig? Es können mehrere Aussagen zutreffen. (2P)

- ☐ Subventionen fliessen im erweiterten Wirtschaftskreislauf hauptsächlich vom Staat an die privaten Haushalte.
- ☐ Anhand des erweiterten Wirtschaftskreislaufs lässt sich die Zusammensetzung des Bruttoinlandsprodukts gemäss Verwendungsansatz erläutern.
- ☐ Im einfachen Wirtschaftskreislauf sind nur die Güterströme ersichtlich, im erweiterten Wirtschaftskreislauf zusätzlich die Geldströme.
- ☐ Gemäss dem einfachen Wirtschaftskreislauf gehören die Produktionsfaktoren letztlich den privaten Haushalten.

2. Marktziele

5 Punkte

Die Inno AG möchte ein neues Produkt auf den Markt bringen: ein innovatives Fitnessarmband namens «InnoBand».

Annahmen:

- Zum Zeitpunkt der Berechnung gibt es in der Schweiz ca. 8,8 Millionen Einwohner.
- 25 % der Bevölkerung sind technikaffin und interessieren sich für Fitnessprodukte.
- Von den potenziellen Käufern werden ca. 35 % tatsächlich ein Fitnessarmband erwerben.
- Der durchschnittliche Preis für ein Fitnessarmband beträgt CHF 180.-.
- Die Inno AG plant, im ersten Jahr nach Produkteinführung 50'000 Stück des Produkts "Inno-Band" zu verkaufen.

- a) Ermitteln Sie das Marktpotenzial in Personen für Fitnessbänder in der Schweiz. Geben Sie die Berechnung an. (1P)

- b) Ermitteln Sie das Marktvolumen in CHF für Fitnessbänder in der Schweiz. Geben Sie die Berechnung an. (2P)

- c) Ermitteln Sie den Marktanteil der Inno AG in CHF und in Prozenten (auf zwei Stellen nach dem Punkt runden). Geben Sie die Berechnungen an. (2P)

3. Krankenversicherung

6 Punkte

- a) Regelmässig wird über die zunehmenden Gesundheitskosten diskutiert. Nennen Sie eine Massnahme, mit welcher der Staat dazu beiträgt, die Krankenkassenprämien für finanziell schlechter gestellte Personen zu reduzieren. (1P)

- b) Was kann eine natürliche Person tun, um die Krankenkassenprämie tief zu halten? Zählen Sie zwei Möglichkeiten auf. (2P)

1. Möglichkeit:

2. Möglichkeit:

- c) Kreuzen Sie alles für die Grundversicherung der Krankenkasse Zutreffende an. Falsche oder fehlende Kreuze führen zu einem Abzug von je einem Punkt. (3P)

- ☐ Sachversicherung
-
- ☐ Vermögensversicherung
-
- ☐ Personenversicherung
-
- ☐ Freiwillige Versicherung
-
- ☐ Obligatorische Versicherung
-
- ☐ Staat als Versicherer
-
- ☐ Private als Versicherer

4. Mietvertrag

4 Punkte

In der untenstehenden Tabelle sehen Sie verschiedene Aussagen zum Mietvertrag. Kreuzen Sie an, ob diese Aussagen richtig oder falsch sind. Nennen Sie in jedem Fall den für Ihre Entscheidung relevanten OR-Artikel (Absatz nicht verlangt) und korrigieren Sie die falschen Aussagen. Das Ankreuzen von Falschaussagen ergibt nur zusammen mit der passenden Korrektur einen Punkt. Der Gesetzesartikel wird mit einem separaten Punkt bewertet.

Aussagen		richtig	falsch
1.	Frau Kienast möchte ihre 4,5-Zimmerwohnung ausserordentlich kündigen. Dabei muss sie sich nicht an den vertraglich vorgesehenen ortsüblichen Kündigungstermin halten, weil sie sich aufgrund des unerwarteten Todes ihres Ehemannes keine so grosse Wohnung mehr leisten kann.	☐	☐
Korrektur: OR-Artikel:			
2.	Beseitigt der Vermieter einen Mangel in der Wohnung nicht, so kann der Mieter den Mietzins ohne Vorwarnung bei einer vom Kanton bezeichneten Stelle hinterlegen.	☐	☐
Korrektur: OR-Artikel:			

5. Arbeitsvertrag

6 Punkte

SRF baut 70 Vollzeitstellen ab bis Anfang 2025

Das Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) baut bis Anfang 2025 70 Vollzeitstellen ab, um weiterhin ein ausgeglichenes Budget sicherzustellen. Auslöser seien weiter rückläufige kommerzielle Einnahmen und die Teuerung.

Quelle: Tages Anzeiger vom 28.6.2024

Gehen Sie davon aus, Herrn F. werde am 17. Juli 2024 nach fünfjähriger Betriebszugehörigkeit rechtsgültig durch den Arbeitgeber SRF gekündigt.

- a) An welchem Datum ist der letzte Arbeitstag von Herrn F.? Der relevante OR-Artikel ist anzugeben. (2P)

Gesetz: _____ Artikel: _____

Datum: _____

Nehmen Sie an, der Arbeitgeber SRF habe die Kündigung nicht per Einschreiben zugestellt.

- b) Ändert dies an der Situation etwas? Begründen Sie Ihre Antwort. Der relevante OR-Artikel ist anzugeben. (2P)

☐

Ja

☐

Nein

Begründung:

OR-Artikel: _____

Gehen Sie davon aus, Herr F. sei vom 1. bis 20. August 2024 zum obligatorischen jährlichen Wiederholungskurs in der Schweizer Armee aufgeboten.

- c) Welche Rechtswirkung hat diese Tatsache auf die anfangs erwähnte Kündigung des Arbeitsverhältnisses? Begründen Sie Ihre Antwort in mindestens einem vollständigen Satz und geben Sie den OR-Artikel an. (2P)

OR-Artikel: _____

6. Schuldbetreibung

5 Punkte

Beantworten Sie die nachfolgenden Fragen im Zusammenhang mit dem Betreibungsverfahren nach SchKG.

- a) Gemäss Art. 68 Abs. 1 SchKG «trägt der Schuldner die Betreibungskosten. Dieselben sind vom Gläubiger vorzuschüssen.»

Nennen Sie stichwortartig zwei Vorteile dieser Regelung. (2P)

--

- b) Nach Erhalt des Betreibungsbegehrens erfolgt keine unmittelbare materielle Prüfung. Es findet lediglich eine formale Prüfung durch das zuständige Betreibungsamt statt.

1. Was ist eine «materielle Prüfung»? (1P)

--

2. Es findet nur eine formale Prüfung statt. Nennen Sie je einen Vor- und einen Nachteil dieser Regelung. (2P)

Vorteil:	
Nachteil:	

7. Marktwirtschaft

13 Punkte

Der folgende Auszug eines Artikels, publiziert im Tages-Anzeiger am 28.09.2024, gibt einen Überblick über die gegenwärtigen Entwicklungen des aus der Schweiz abgewickelten Rohstoffhandels.

Schweizer Rohstoffgiganten erhalten neue Konkurrenz

Quelle: Tages-Anzeiger, 28.09.2024

1 Schweizer Rohstoffgiganten schwimmen im Geld. Die Branche hat im vergangenen Jahr rund 100 Milliarden Dollar Gewinn gemacht, so die Schätzung der Beratungsfirma Oliver Wyman. Es war das zweitbeste Ergebnis nach dem Rekordjahr 2022, als im Zuge des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine vor allem die Energiepreise in die Höhe geschossen waren. Nach hochprofitablen Jahren sitzt die Branche auf einer Kriegskasse von bis zu 120 Milliarden Dollar.

Die Riesengewinne der Schweizer Rohstoffriesen Vitol, Glencore, Trafigura, Gunvor oder Mercuria ziehen neue Konkurrenten an. Eine «neue Welle an Akteuren» sei dabei, den Rohstoffhandel aufzumischen, stellt die Unternehmensberatung McKinsey fest. (...)

Auf künstlicher Intelligenz (KI) basierte Handelsstrategien – mit Erfolg

2 Neue ausländische Akteure wie Citadel nutzen riesige Datenmengen und künstliche Intelligenz, um Einzelmärkte wie Öl, Gas, Kupfer, Lithium oder Nickel zu analysieren und den traditionellen Rohstoffhändlern zuvorzukommen. So werden Produktionszahlen, Rohstoffvorräte, Schiffsbewegungen, Angebot und Nachfrage, Logistikdaten, Preisschwankungen, Finanzprodukte und andere wichtige Komponenten ständig gesammelt, ausgewertet und in Handelsstrategien eingebaut. (...)

Schweizer Rohstoffkonzerne rüsten auf

3 Schweizer Rohstoffriesen ist die neue Konkurrenz nicht entgangen. Vitol-Chef Russell Hardy spricht bereits von einem «Rüstungswettlauf». Die grossen Firmen nutzten KI, um die Effizienz zu verbessern und über analytische Leistungsfähigkeit Vorteile im Handel zu erzielen, so Hardy gegenüber der «Financial Times». Effizienz sei der Hauptnutzen, weil es nicht möglich sei, den «Code für Markttrends» zu knacken. (...)

Beantworten Sie die folgenden Fragen im Zusammenhang mit dem obenstehenden Zeitungsartikel. Zur besseren Übersicht sind die massgebenden Positionen jeweils mit Ziffern bezeichnet.

- a) Gemäss Position **1** erzielen Schweizer Rohstoffhändler sehr hohe Gewinne. Nennen Sie zwei Standortvorteile, welche dazu führen, dass die Schweiz trotz ihrer kleinen Grösse und des Mangels an natürlichen Rohstoffen für international tätige Rohstoffhändler attraktiv ist, und umschreiben Sie die Standortvorteile in je einem Satz. (4P)

1. Standortvorteil:

Kurze Umschreibung in einem Satz:

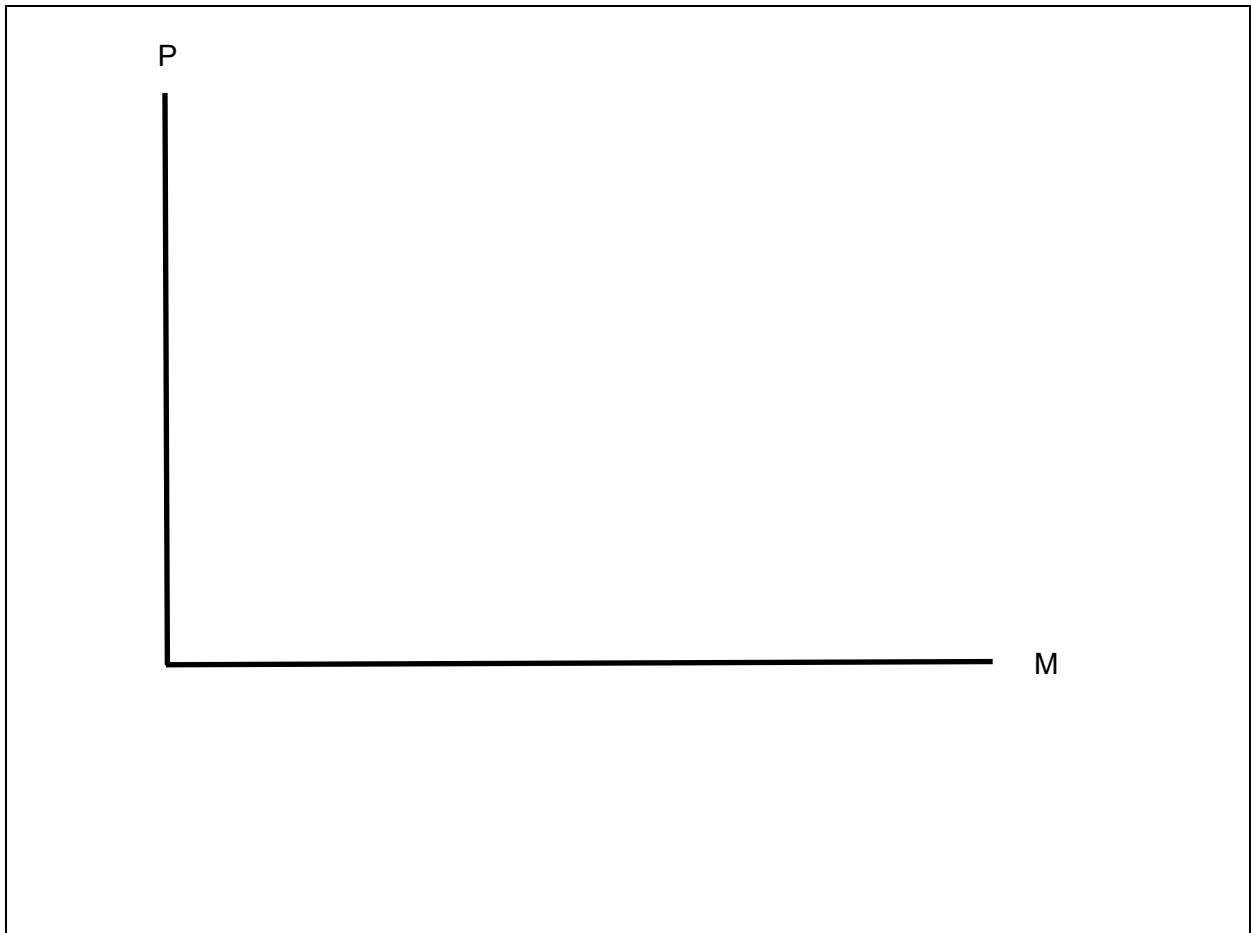
2. Standortvorteil:

Kurze Umschreibung in einem Satz:

b) Gemäss Position **3** nutzen Schweizer Rohstoffhändler Künstliche Intelligenz (KI) hauptsächlich, um die Effizienz zu steigern. Stellen Sie die Auswirkungen dieser Steigerung im Preis-Mengen-Diagramm des von Schweizer Rohstoffhändlern belieferten Rohstoffmarkts dar. (3P)

Skizzieren Sie:

- die Angebots- und Nachfragekurve(n), bezeichnen Sie dabei jeweils, ob es sich bei den Kurven um eine Angebots- (A) oder Nachfragekurve (N) handelt
- die Gleichgewichtspreise und -Mengen
- Bezeichnen Sie die Preis- und die Mengenänderung mit je einem Pfeil auf den Achsen.



c) Durch die internationale Konkurrenz wird KI wie unter Position **2** beschrieben eingesetzt.

Kreuzen Sie an, wie sich dieser Einsatz von KI durch die ausländische Konkurrenz auf den Schweizer Rohstoffhändler Mercuria auswirkt, und begründen Sie Ihre Antwort. (2P)

- ☐ Rechtsverschiebung der Angebotskurve
- ☐ Linksverschiebung der Angebotskurve
- ☐ Rechtsverschiebung der Nachfragekurve
- ☐ Linksverschiebung der Nachfragekurve

Begründung:

d) Die Einführung von KI führt dazu, dass einige Arbeitsplätze durch Automatisierung ersetzt werden, während gleichzeitig neue, spezialisierte Arbeitsplätze in der KI-Entwicklung entstehen.

1. Beschreiben Sie, wie sich diese Entwicklung auf die Löhne der tiefqualifizierten Arbeitskräfte auswirkt. (1P)

2. Beschreiben Sie einen möglichen Lösungsansatz für Arbeitnehmer, welche im Arbeitsmarkt nachteilig von KI betroffen sind. (1P)

3. Wie wird sich KI voraussichtlich auf den Wohlstand auswirken? Verwenden Sie in Ihrer Antwort die Begriffe langfristig und kurzfristig. (2P)

Teil 2: Fall zur Betriebs- und Rechtskunde

40 Punkte

Hinweis: Verschaffen Sie sich zuerst einen Überblick zu den Fragestellungen.
Lesen Sie danach die Texte in der Beilage.

Fragen und Aufträge zur Fallarbeit Bell Food Group

1. Fragen zum Unternehmen

6 Punkte

- a) Kreuzen Sie bei den nachstehenden Aussagen zur Beilage A an, ob diese richtig oder falsch sind und korrigieren Sie die falschen Aussagen. Das Ankreuzen von Falschaussagen ergibt nur zusammen mit der passenden Korrektur einen Punkt. (4P)

Aussagen

richtig

falsch

1. Die Bell Food Group agiert in einem stabilen Marktumfeld.

☐☐

Korrektur:

2. Die Bell Food Group ist in einem Verkäufermarkt tätig.

☐☐

Korrektur:

3. Im ersten Halbjahr 2023 betrug der Nettoerlös der Bell Food Group rund CHF 2.2 Milliarden.

☐☐

Korrektur:

4. Der gesellschaftliche Trend, vermehrt vegetarische und vegane Produkte zu konsumieren, ist der ökonomischen Umweltsphäre zuzuordnen.

☐☐

Korrektur:

- b) «Leading in Food» lautet die Vision der Bell Food Group. Was versteht man unter einer «Unternehmensvision»? Kreuzen Sie die zutreffenden Aussagen an. Es sind mehrere Aussagen anzukreuzen. Falsch gesetzte oder fehlende Kreuze führen zum Abzug von je einem Punkt. (2P)

- ☐ Unter der Unternehmensvision versteht man eine konkrete Vorgehensweise, wie das Unternehmen seine Produkte herstellt und verkauft.
- ☐ Die Idee, mit einem Unternehmen etwas Neues oder Spezielles zu schaffen, bezeichnet man als Vision.
- ☐ Die Unternehmensvision ist ein finanzieller Plan, um die Gewinnmaximierung sicherzustellen.
- ☐ Die Unternehmensvision definiert den übergeordneten Zweck des Unternehmens und dient als Orientierung und Motivation für alle Beteiligten.

2. Organisation und Personalwesen

9 Punkte

a) In Beilage B ist das Organigramm der Bell Food Group abgebildet. Lösen Sie die nachfolgenden Aufgaben unter Berücksichtigung dieses Organigramms.

1. Welche Aufgaben hat Marco Tschanz als CEO der Bell Food Group? Kreuzen Sie die korrekten Antworten an. Es sind mehrere Kreuze zu setzen. Falsch gesetzte oder fehlende Kreuze führen zum Abzug von je einem Punkt. (2P)

☐ Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates

☐ Anstellung einer neuen Abteilungsleiterin für das HR (Personalwesen)

☐ Festsetzung und Änderung der Statuten

☐ Geschäftsführung der Bell Food Group

2. Welche Aussagen zum Organigramm der Bell Food Group sind richtig? Kreuzen Sie die richtigen Antworten an. Es sind mehrere Kreuze zu setzen. Falsch gesetzte oder fehlende Kreuze führen zum Abzug von je einem Punkt. (2P)

☐ Davide Elia ist gegenüber Martin Henck weisungsbefugt.

☐ Die Kontrollspanne von Marco Tschanz beträgt vier.

☐ Beim Organigramm der Bell Food Group handelt es sich um ein Mehrliniensystem (Matrix).

☐ Der Geschäftsbereich «Bell International» ist geografisch gegliedert.

☐ Ein Vorteil der abgebildeten Organisationsform sind die kurzen Kommunikationswege.

b) Kevin Menzi arbeitet bereits seit einigen Jahren als Fleischfachmann bei Bell. Am Wochenende hat er einen Kollegen, der mit ihm seinerzeit die Berufsfachschule besucht hat, getroffen. Sein Kollege hat ihm erzählt, dass er einen Teil seines Monatslohnes in Form eines Naturallohns erhält. Kevin hat noch nie etwas von einem Naturallohn gehört. Kreuzen Sie an, welche der aufgeführten Lohnbestandteile als Naturallohn zu deklarieren sind. Es sind mehrere Kreuze zu setzen. Falsch gesetzte oder fehlende Kreuze führen zum Abzug von je einem Punkt. (3P)

☐ ausbezahlter 13. Monatslohn

☐ ausbezahlte Spesenentschädigung

☐ Gratisnutzung des Firmenautos für private Zwecke

☐ Lohnentschädigung in Form von unternehmenseigenen Produkten

☐ Von Arbeitgeber bezahltes Generalabonnement, das nicht für Geschäftszwecke benutzt wird.

- c) Auch die Bell Food Group ist den Ansprüchen verschiedener Stakeholder (Anspruchsgruppen) ausgesetzt. Entscheiden Sie bei den nachstehend aufgeführten Anspruchsgruppen, ob diese im Hinblick auf den Lohn der Mitarbeitenden der Bell Food Group in einem Zielkonflikt, einer Zielneutralität oder einer Zielharmonie zueinanderstehen. Kreuzen Sie jeweils die korrekte Zielbeziehung an. (2P)

Zielbeziehung zwischen...		Zielkonflikt	Zielneutralität	Zielharmonie
1.	Gewerkschaften und Mitarbeitenden der Bell Food Group	☐	☐	☐
2.	Aktionären und Mitarbeitenden der Bell Food Group	☐	☐	☐

3. Gesellschaftsrecht und Steuern

8 Punkte

- a) Die letzte Generalversammlung der Bell Food Group AG fand am 16. April 2024 statt. Wie viele Tage vor dem Versammlungstag muss den Aktionärinnen und Aktionären die Einberufung der Generalversammlung spätestens mitgeteilt werden? Nennen Sie zudem den entsprechenden Gesetzesartikel. (2P)

Gesetz: _____ Artikel: _____ Absatz: _____

- b) An der Generalversammlung der Bell Food Group AG vom 16. April 2024 ging es unter anderem auch um die Änderung der bestehenden Statuten. Welche Formvorschriften müssen eingehalten werden, damit die Änderung der Statuten Gültigkeit erlangt? Kreuzen Sie die korrekten Antworten an. Es sind mehrere Kreuze zu setzen. Falsch gesetzte oder fehlende Kreuze führen zum Abzug von je einem Punkt. (2P)

- ☐ einfache Schriftlichkeit
- ☐ qualifizierte Schriftlichkeit
- ☐ öffentliche Beurkundung
- ☐ formfrei
- ☐ Eintrag ins Handelsregister

- c) Die Dividenden, welche die Bell Food Group AG ihren Aktionärinnen und Aktionären ausbezahlt, unterliegt der Verrechnungssteuer. Kreuzen Sie an, welche Aussagen zur Verrechnungssteuer zutreffen. Es sind mehrere Aussagen korrekt. Falsch gesetzte oder fehlende Kreuze führen zum Abzug von je einem Punkt. (3P)

- ☐ Bei der Verrechnungssteuer handelt es sich um eine direkte Steuer.
- ☐ Hauptzweck der Verrechnungssteuer ist die Verhinderung der Steuerhinterziehung.
- ☐ Bei der Verrechnungssteuer sind Steuersubjekt und Steuerträger die gleiche Person.
- ☐ Bei der Verrechnungssteuer werden progressive Steuersätze angewendet.
- ☐ In der Schweiz wohnhafte Personen können die Verrechnungssteuer zurückfordern, sofern sie ihr Einkommen und Vermögen in der Steuererklärung korrekt deklariert haben.
- ☐ Die Steuerhoheit liegt beim Bund.

d) Welche der nachstehenden Aussagen ist korrekt? Kreuzen Sie an. (1P)

- ☐ Die Auszahlung der Dividende wird bei den Aktionären als Vermögen oder Kapital besteuert.
- ☐ Dadurch, dass die Aktiengesellschaft den Gewinn bereits versteuert hat, bezahlen die Aktionäre auf den Dividenden keine Steuern mehr.
- ☐ Für private Aktionäre sind Dividenden immer steuerfrei.
- ☐ Die Dividendenauszahlung wird bei den natürlichen Personen als Einkommen besteuert.

4. Kaufvertragsrecht

8 Punkte

- a) Ein Lebensmittelhändler hat bei Bell eine grössere Menge verschiedener Fleisch- sowie Convenience-Produkte bestellt. Die Lieferung durch Bell erfolgt ordnungsgemäss und vollständig zum vereinbarten Termin. Der Lebensmittelhändler weigert sich jedoch die Ware entgegenzunehmen, da er aktuell keinen Bedarf an der Ware habe.

Nennen Sie den Fachbegriff für die hier vorliegende Vertragsverletzung. (1P)

Fachbegriff: _____

- b) Kurt Lohner organisiert ein Fussballturnier. Aus diesem Grund telefoniert er mit einem Verkaufsmitarbeiter von Bell. Dieser offeriert Kurt Lohner am Telefon das Paar Bratwürste zu CHF 4.50 und ein Paar Cervelats zu CHF 4.00.

Kurt Lohner möchte sich das Angebot nochmals überlegen und legt auf. Es wurde keine weiteren Vereinbarungen getroffen. Zwei Tage später meldet er sich wieder bei Bell und möchte die Bratwürste und Cervelats zu dem vor zwei Tagen angebotenen Preis kaufen. Ist der Verkäufer von Bell an sein Angebot, welches er Herrn Lohner vor zwei Tagen unterbreitet hat, gebunden? Kreuzen Sie dazu alle korrekte Aussagen an. Falsch gesetzte oder fehlende Kreuze führen zum Abzug von je einem Punkt. (2P)

- ☐ Solange Kurt Lohner das Angebot nicht ausdrücklich abgelehnt hat, bleibt der Verkäufer daran gebunden.
-
- ☐ Kurt Lohner hätte innerhalb einer Stunde dem Angebot zustimmen müssen.
-
- ☐ Es handelt sich um einen Antrag unter Abwesenden.
-
- ☐ Es handelt sich um einen Antrag unter Anwesenden.
-
- ☐ Der Verkäufer bleibt 48 Stunden an sein Angebot gebunden.
-
- ☐ Der vorliegende Antrag ist solange verbindlich, wie davon gesprochen wird.

c) An Weihnachten ist Fondue Chinoise bei den Kunden von Bell sehr beliebt. Aus diesem Grund benötigt Bell eine grosse Menge Rindfleisch, welches von einem langjährigen und zuverlässigen Lieferanten geliefert werden soll. Am 23. Dezember 2024 erwartet Bell die entsprechende Lieferung. Mit dem Lieferanten wurde vereinbart, dass die Lieferung am 23. Dezember 2024 um 2.00 Uhr morgens erfolgt, damit genügend Zeit für die Verarbeitung des Fleisches vorhanden ist und die Grossverteiler und anderen Lebensmittelhändler pünktlich mit Fondue Chinoise beliefert werden können.

1. Kreuzen Sie an, welche Stichworte auf den beschriebenen Sachverhalt zutreffen. Es sind mehrere Kreuze zu setzen. Falsch gesetzte oder fehlende Kreuze führen zum Abzug von je einem Punkt. (3P)

- ☐ Speziesware
-
- ☐ Gattungware
-
- ☐ kaufmännischer Verkehr
-
- ☐ nichtkaufmännischer Verkehr
-
- ☐ Mahngeschäft
-
- ☐ Verfalltagsgeschäft
-
- ☐ Fixgeschäft

2. Um 8.00 Uhr morgens taucht der Lieferant mit dem bestellten Rindfleisch auf. Ist Bell verpflichtet, die Lieferung noch anzunehmen? Kreuzen Sie an und führen Sie zudem den entsprechenden Gesetzesartikel auf. (2P)

- ☐ ja
-
- ☐ nein

Gesetz: _____ Artikel: _____ Absatz: _____

5. Finanzierung und Analyse Halbjahresabschluss

9 Punkte

Kennzahl	Formel
Anlagedeckungsgrad 2	$\frac{(\text{langfr. FK} + \text{Eigenkapital})}{\text{Anlagevermögen}} \cdot 100\%$
Eigenfinanzierungsgrad	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}} \cdot 100\%$
Liquiditätsgrad 2	$\frac{(\text{Flüssige Mittel} + \text{Forderungen})}{\text{kurzfristiges Fremdkapital}} \cdot 100\%$

- a) Die Bell Food Group hat am 31. Oktober 2023 am Schweizer Kapitalmarkt erfolgreich zwei Anleihen über insgesamt CHF 270 Millionen platziert. Welche Finanzierungsarten treffen für die Ausgabe der zwei Anleihen zu? Kreuzen Sie an. Es sind mehrere Kreuze zu setzen. Falsch gesetzte oder fehlende Kreuze führen zum Abzug von je einem Punkt. (2P)

☐ Eigenfinanzierung

☐ Fremdfinanzierung

☐ Selbstfinanzierung

☐ Beteiligungsfinanzierung

☐ Innenfinanzierung

☐ Aussenfinanzierung

- b) Am 1. Februar 2024 hat die Bell Food Group AG eine fällige Anleihe über CHF 200 Millionen, welche am 1. Februar 2018 emittiert (ausgegeben) wurde, zurückbezahlt. Beurteilen Sie, wie sich die Rückzahlung der Anleihen auf die untenstehenden Kennzahlen auswirkt und schreiben Sie das jeweils korrekte Vorzeichen ins Feld. (3P)

+ = Zunahme der Kennzahl

- = Abnahme der Kennzahl

0 = keine Veränderung der Kennzahl

☐ Anlagedeckungsgrad 2

☐ Eigenfinanzierungsgrad

☐ Liquiditätsgrad 2

c) Lösen Sie anhand der Beilage C die nachstehenden Aufgaben zum Halbjahresabschluss 2024 der Bell Food Group.

1. Berechnen Sie den Liquiditätsgrad 2 der Bell Food Group. Runden Sie Ihr Ergebnis auf eine Stelle nach dem Komma. (1P)

2. Wurde der Richtwert des Liquiditätsgrades 2 aufgrund Ihres Ergebnisses von c)1. erreicht? Kreuzen Sie an. (1P)

☐ ja
☐ nein

3. Kreuzen Sie bei den folgenden Aussagen zum Fremdfinanzierungsgrad der Bell Food Group alle korrekten Aussagen an. Falsch gesetzte oder fehlende Kreuze führen zum Abzug von je einem Punkt. (2P)

☐ Der Fremdfinanzierungsgrad beträgt rund 51%.
☐ Je grösser der Anteil des Fremdkapitals ist, desto sicherer ist die Finanzierung.
☐ Je tiefer der Anteil an Fremdkapital ist, desto höher ist die Entscheidungsfreiheit der Eigentümer.
☐ Der Fremdfinanzierungsgrad kann aufgrund fehlender Angaben nicht berechnet werden.

Teil 3: Fall zur Volkswirtschaftslehre

15 Punkte

Hinweis:

Verschaffen Sie sich zuerst einen Überblick zu den Fragestellungen, welche sich teilweise auf die Beilage D beziehen (Auszüge aus der Studie «Konjunkturtendenzen Sommer 2024» des SECO)

Fragen zum BIP, zur Konjunktur und zum Aussenhandel

- a) In welcher Konjunkturphase befindet sich die Schweiz gemäss dem ersten Textabschnitt («im 1. Quartal»)? (1P)

- b) Berechnen Sie das durchschnittliche jährliche BIP-Wachstum von Ende 2020 bis Ende 2023 nachvollziehbar anhand der Angaben in Abbildung 1. (1P)

- c) Nach welchem Berechnungsansatz werden die Einflüsse auf das BIP im zweiten Textabschnitt «Der Dienstleistungssektor ...» detailliert beschrieben? (1P)

- ☐ Produktionsansatz
.....
☐ Verteilungsansatz
.....
☐ Verwendungsansatz

- d) Nennen Sie zwei vorauseilende Konjunkturindikatoren (Frühindikatoren), die für Prognosen geeignet sind. Das Abschreiben der in Abbildung 2 genannten Begriffe ergibt keine Punkte. (1P)

- e) Nennen Sie eine konkrete Massnahme der Konjunkturförderung durch die SNB. (2P)

- f) Nennen Sie eine konkrete Massnahme der Konjunkturförderung durch den Staat. (1P)

- g) Geben Sie für jede der in Abbildung 3 aufgeführten Komponenten ein konkretes Beispiel. (2P)

Komponente:

Privater Konsum

Beispiel:

Staatskonsum

- h) Welche Art von Handelsbilanz wies die Schweiz gemäss Abbildung 4 im Jahr 2023 aus? Zutreffendes ankreuzen. (1P)

☐

Negativer Handelsbilanzsaldo

☐

Positiver Handelsbilanzsaldo

- i) Welchen Effekt hatte die Handelssituation gemäss Abbildung 4 im Jahr 2023 auf den Schweizer Franken (CHF)? Erklären Sie stichwortartig in mehreren Schritten und gut nachvollziehbar. (2P)

- j) Nehmen Sie an, die Schweiz beschliesse Massnahmen zur Förderung der Schweizer Produktion von Gütern. Kreuzen Sie die Massnahmen an, welche der Vorstellung der WTO (World Trade Organisation) entsprechen. Falsch gesetzte oder fehlende Kreuze führen zum Abzug von je einem Punkt. (2P)

- ☐ Die ETH stellt der Schweizer Wirtschaft Forschungsergebnisse unentgeltlich zur Verfügung.
-
- ☐ Der Staat unterstützt die Firma XY mit CHF 27.- pro exportierten / verkauften Fahrrad-Akku.
-
- ☐ Der Bund erhöht die Einfuhrzölle für Photovoltaikanlagen aus China.
-
- ☐ Der Bund erhebt eine Umweltabgabe pro Tonne importiertem Rohöl.
-
- ☐ Der Staat fördert die Weiterbildung durch Steuerabzüge bei der Einkommenssteuer.

- k) Zu Abbildung 5: In welcher Bilanz werden die Logiernächte ausländischer Gäste integriert? Kreuzen Sie das Zutreffende an. (1P)

- ☐ Handelsbilanz
-
- ☐ Dienstleistungsbilanz